

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 19/0584
604 - Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften			Datum: 16.09.2019
Bearb.:	Haß, Christine	Tel.: -366	öffentlich
Az.:	604.20		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
-----------------------	-----------------------	----------------------

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	19.09.2019	Anhörung
---	-------------------	-----------------

Beantwortung des Prüfauftrag zum B 19/0219 vom 16.05.19 zu Standorte für die Radzählstellen aus dem 20-Punkte-Programm zur Förderung des Radverkehrs

Sachverhalt

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beauftragte die Verwaltung zu prüfen, wie viel eine mobile Radzählstation kosten wird und ob diese förderungsfähig ist.

Antwort der Verwaltung

Der Markt für mobile Fahrradzähler ist nicht besonders groß.

Eine Möglichkeit wäre zum Beispiel das System Tube von Eco Counter. <https://www.eco-compteur.com/de/produits/tubes-fahrradzaehler/tubes-3/>

Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 €.

Es ist die Frage, ob 2 von den Systemen angeschafft werden, um räumlich getrennte Richtungsquerschnitte gleichzeitig zählen zu können.

Es gäbe auch noch das System Easy Zelt: <https://www.eco-compteur.com/de/produits/zelt-fahrradzaehler/easy-zelt-2/>

Dies ist aber eher für saisonale Zählungen geeignet, da für jeden Einsatz neue Schleifen benötigt werden mit Kosten von ca. 150 € pro Schleife.

Ob die mobile Radzählstelle gefördert werden kann, entscheidet sich erst am 30.11.2019, wenn alle Anträge beim Kreis Segeberg eingegangen sind und die Mittelverteilung beschlossen wird.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------